

Bürgerstiftung Breuberg, den 22.3.2020

Wider das Vergessen - Gedenken an den Stolpersteinen



Auch in diesem Jahr gab es am 18. März das Gedenken an den Stolpersteinen am Alten Marktplatz in Neustadt. Die Situation war aber eine völlig andere. Die Bürgerstiftung mußte offiziell die Veranstaltung absagen. Die Schulen in Hessen waren bereits wegen der Corona-Pandemie geschlossen, ebenso die benachbarten Jugendwerkstätten, wo ein anschließender Vortrag geplant war. Die Schüler der Georg-Ackermann-Schule konnten nicht wie gewohnt zum Putzen der Stolpersteine kommen. Diese Arbeit übernahmen für die GAS nun Arno Jekel und Ralph Sparfeld. Sie putzten die acht Messingtafeln der Steine, die an die beiden letzten Neustädter Familien jüdischen Glaubens, Kempe und Marx, erinnern.

Annette Hermann, ehemalige Lehrerin der GAS, legte im Anschluß kleine Rosengestecke an den Stolpersteinen nieder. Ein kurzes, stilles Gedenken schloß die Veranstaltung ab.

